

Pressemitteilung

Sparkasse Amberg-Sulzbach schließt anspruchsvolles Jahr 2023 mit erfreulichem Ergebnis ab

Amberg, 16. Mai 2024

Die Sparkasse Amberg-Sulzbach schreitet geschäftlich erfolgreich und wirtschaftlich stark in die Zukunft und gibt Stabilität in herausfordernden Zeiten.

Gleichsam vielfältig wie anspruchsvoll gestaltete sich das Geschäftsjahr 2023.

Deutliche gestiegene Preise waren in nahezu allen Bereichen zu beobachten. Politische und geopolitische Entwicklungen verschärften die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen. Digitalisierung und Gewinnung von Fachkräften standen im Fokus. Die Transformation zu mehr Nachhaltigkeit eröffnete neue Wege. CO₂-neutraler Geschäftsbetrieb bis 2035 wurde als Ziel fest verankert. Der starke Zinsanstieg wurde zum maßgeblichen Thema.

Die Zeiten ändern sich, die Nähe zu unseren Kunden bleibt.

Seit bald 200 Jahren steht die Sparkasse für Vertrauen und Stabilität in unserer Region.

Die Verbindung von Tradition und Moderne wurde mit dem Generationenwechsel im Vorstand der Sparkasse auf den Weg gebracht. Zum 01.04.2023 hat Sonja Kalb, als erste Frau im Vorstand der Sparkasse Amberg-Sulzbach, die Nachfolge von Alexander Düssil angetreten.

Das neue Führungsteam Thomas Pickel und Sonja Kalb steuerte die Sparkasse erfolgreich durch das erste gemeinsame Geschäftsjahr 2023. Sie sind außerordentlich dankbar für das Vertrauen der Kundinnen und Kunden sowie der lokalen Wirtschaft und sind stolz auf ihre engagierten Mitarbeiter. Diese beiden bildeten das Fundament für den Erfolg der Sparkasse im Jahr 2023.

Seite 2

Pressemitteilung 16. Mai 2024

Bilanzsumme und Jahresergebnis

Die **Bilanzsumme** der Sparkasse Amberg-Sulzbach lag zum Ende des Jahres stabil bei **2,2 Mrd. €**. Die Sparkasse konnte in einem anspruchsvollen Umfeld einen sehr erfreulichen Gesamterfolg erzielen und schloss das Geschäftsjahr 2023 mit einem **Jahresergebnis** in Höhe von **1,2 Mio. €** ab.

Das Comeback der Zinsen hat das seit annähernd 200 Jahren bewährte Geschäftsmodell der Sparkasse „Einlagen aus der Region – Kredite für die Region“ ein weiteres Mal gestärkt.

Einlagen und Wertpapiergeschäft

Die Profiteure der Zinswende

Mit einem starken Anstieg des EZB-Leitzinses von 2,5 % auf 4,5 % im Jahr 2023 ergaben sich nach einer langen Durststrecke wieder interessante Anlagemöglichkeiten für Sparer.

Mit der höchsten Inflation seit Jahrzehnten war hierbei jedoch eine clevere Anlagestrategie gefragt. Der Vorstandsvorsitzende erläuterte: „Mit einer Anlage auf dem Tagesgeldkonto alleine war es nicht getan. Um eine Rendite über der Inflation zu erzielen, zeigte sich eine ausgewogene Kombination von Anlageklassen und verschiedenen Laufzeiten als Erfolgsfaktor.“ So wurden vielfach Gelder in mittel- und längerfristig laufende Anlagen, Wertpapiere und weitere Alternativen umgeschichtet.

Auch der klassische Sparkassenbrief ist zurück und erfreute sich mit einem Anlagevolumen von rund 106 Mio. € in 2023 großer Beliebtheit bei den Anlegern.

Die **Kundeneinlagen** sanken um 2,5 % auf einen **Gesamtbestand** von **1.698,7 Mio. €**.

Seite 3

Pressemitteilung 16. Mai 2024

Ein weiterer Aspekt hat die Entwicklung begleitet. Die Menschen griffen für Investitionen und zunehmend auch zur Deckung des täglichen Bedarfs auf ihre Ersparnisse zurück. Im Jahresverlauf 2023 zeigte sich ein positiver Trend bei den frei verfügbaren Einkommen durch spürbare Lohnsteigerungen und nachlassender Inflation.

Wertpapiergeschäft auf Rekordniveau

Der deutsche Aktienmarkt boomte und dabei sein lohnte sich. Mit einem Gewinn von rund 20 Prozent war 2023 das zweitbeste Jahr für den Dax in den vergangenen zehn Jahren.

„Anlagen in Aktien, Investmentfonds sowie in Zertifikaten waren neben der Renaissance des Sparkassenbriefs die erste Wahl unserer Kunden“, berichtet Vorstandsmitglied Sonja Kalb und führte weiter aus: „Gerade der regelmäßige Vermögensaufbau ist bei Kunden jeden Alters und jeden Budgets sehr beliebt. Bereits mit Sparbeiträgen ab 25 € ist es möglich, von den Entwicklungen der Kapitalmärkte zu profitieren.“ Sehr erfreulich ist hier die seit Jahren steigende Zahl an **Depotkunden**.

Die Sparkasse setzte auf eine professionelle Anlageberatung für Ihre Kunden. Im Mittelpunkt standen hierbei neben dem Aufbau eines breit diversifizierten Portfolios auch die Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsmerkmalen.

Das Depotvermögen, bestehend aus dem klassischen Wertpapierdepot und dem DekaBank-Depot, lag im Ergebnis mit **881,7 Mio. €** deutlich höher als im Jahr zuvor.

Kreditgeschäft

Die Kreditversorgung der Bevölkerung und der Wirtschaft ist Kerngeschäft der Sparkasse.

Seite 4

Pressemitteilung 16. Mai 2024

Sie steht als starke Partnerin für Stabilität auch in bewegten Zeiten und begleitet Privatpersonen, Unternehmen und Kommunen mit passenden Finanzierungslösungen.

Wünsche erfüllen

„Die Finanzierung der eigenen vier Wände ist in der Regel die größte und langfristige Investition eines Privathaushalts. Deshalb gehören Planungssicherheit und Verlässlichkeit zu den wichtigsten Rahmenbedingungen, um Wohneigentum zu schaffen oder zu erwerben“, so Vorstandsmitglied Sonja Kalb.

Mit nahezu **500 Wohnbaufinanzierungen** im Jahr 2023 gehörte die Sparkasse Amberg-Sulzbach in diesem Bereich nach wie vor zu den Marktführern im Geschäftsgebiet und freute sich mit ihren Kunden über ihr neues Zuhause.

Die **neu zugesagten Kredite** an Privatpersonen, Unternehmen und Selbständige sowie sonstige Kreditnehmer blieben im Jahr 2023 mit einem Gesamtwert von **188,6 Mio. €** merklich hinter den Erwartungen zurück.

Zum Zinsanstieg addierten sich Faktoren, wie die Unsicherheiten über staatliche Förderprogramme, die Energiewende im Gebäudebestand, hohe Baukosten und Bauauflagen.

Die **Forderungen an Kunden** beliefen sich im Jahr 2023 insgesamt auf **1.545 Mio. €** und lagen damit leicht unter dem Vorjahr.

Finanzierungen des Mittelstands und der Kommunen

Zahlreiche Investitionsvorhaben von mittelständischen Unternehmen und Kommunen konnten auch in herausfordernden Zeiten mit der optimalen Auswahl an Finanzierungsoptionen begleitet werden.

Seite 5

Pressemitteilung 16. Mai 2024

Insgesamt lässt sich festhalten, dass die Unternehmer eher verhalten bis vorsichtig mit Blick auf die Entwicklung der wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen agierten.

Transformationsfinanzierung

Die Sparkasse ist seit jeher Partnerin des Mittelstandes und der Kommunen im Finanzierungsgeschäft – aber nicht nur das. Sie begleitet gewerbliche und öffentliche Kunden auf ihren jeweiligen Wegen zu einer klimaschonenden und nachhaltigen Wirtschaftsweise. In 2023 wurde dies als Schwerpunktthema verankert.

„Wir verstehen uns als Sparringspartner und übernehmen Verantwortung für eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Der Finanzierungsbedarf ist groß und die Handlungsfelder weitreichend“, so Pickel, der vielfach u.a. zu diesem Thema Gespräche mit Kunden begleitet.

Mit passgenauen Konzepten und Finanzierungsangeboten – bestehend aus sparkasseneigenen und öffentlichen Fördermitteln, allen voran der KfW und der LfA Förderbank Bayern – wird die Transformation aktiv gestaltet.

Nachhaltig ökologisch investieren

Die Menschen in der Region setzten weiterhin auf die energetische Sanierung bestehender Gebäude und machten ihre Immobilien Klima fit. Die Nachfrage nach Modernisierungskrediten ist anhaltend auf hohem Niveau und verstetigte den 2022 begonnenen Trend.

Mit dem **Klimakredit** der Sparkasse Amberg-Sulzbach ist nachhaltig, ökologisch investieren von 5.000 bis 50.000 € einfach und unbürokratisch möglich. Für jeden Klimakredit spendet die Sparkasse zudem an regionale Klimaschutzprojekte.

Seite 6

Pressemitteilung 16. Mai 2024

Die erste Spendenübergabe an den Bienenzuchtverein Amberg e.V. stand im Zeichen des Erhalts der Artenvielfalt und der Förderung eines gesunden Lebensraums in unserer Region. Insgesamt wurde hier ein Kreditvolumen von rund **850 T€** ausgereicht.

Zinssicherung mit Weitblick

Um Planungssicherheit ging es auch bei Zinsanschlussverträgen für bestehende Darlehen, deren Zinsbelastung sich an das neue Zinsniveau anpasste. „Mit Weitblick hatte die Sparkasse zu Zeiten der Niedrigzinsphase auf höhere Tilgungsraten gesetzt, sodass hierdurch Handlungsspielraum für die Neugestaltung der monatlichen Belastung genutzt werden konnte“, berichtet Pickel.

Immobilien und Bausparen

Mietservice neu im Angebot

Die Sparkasse setzt sich mit jahrzehntelanger Erfahrung leidenschaftlich für Immobilien ein und ist Profi in der Vermittlung von Immobilien und Grundstücken. Mit Einführung des Mietservices wurde das Angebot erweitert und Immobilienbesitzer bei der Suche nach Mietern unterstützt. „Service und Kompetenz machen den Unterschied“, so der Sparkassenchef und erinnerte an das Leistungsversprechen „Besser mit Makler – am besten mit uns“.

Insgesamt wurden im Jahr 2023 rund **80 Immobilien** mit einem **Geschäftsvolumen** von über **20 Mio. €** vermittelt.

Wohnträume wahr werden lassen

Das Bausparen erfreute sich weiterhin großer Beliebtheit. Mit der Landesbausparkasse Süd an der Seite der Sparkasse wurde ein **Bausparneugeschäft** von rund **58,3 Mio. €** erzielt.

„Wer heute noch einen zuteilungsreifen Bausparvertrag hat, kann bei der Baufinanzierung sofort davon profitieren“, erklärt Thomas Pickel.

Seite 7

Pressemitteilung 16. Mai 2024

Für alle anderen gilt – frühzeitig vorsorgen, um in der Zukunft von einem günstigen Bauspardarlehen profitieren zu können.

Als Tipp ergänzt die Sparkassenchefin Sonja Kalb den LBS Black Deal: „Bis zum Herbst 2024 können alle noch von den historisch niedrigen Bauspardarlehenszinsen der LBS Süd profitieren, um für sich und die Familie vorzusorgen.“

Erfreulich ist auch der sehr hohe und stark gestiegene Anteil der beantragten Bauspardarlehen. Mit der abrupten Zinswende ist der Kernnutzen eines Bausparvertrages wieder in den Fokus gerückt: langfristig sichere und günstige Darlehenszinsen.

Nachhaltigkeit und Gesellschaftliches Engagement

Nachhaltig handeln

Die Selbstverpflichtung deutscher Sparkassen für klimafreundliches und nachhaltiges Wirtschaften wurde im Jahr 2023 unterzeichnet. Damit unterstreicht die Sparkasse Amberg-Sulzbach ihre bisherigen Nachhaltigkeitsbemühungen, mit der Verpflichtung bis 2035 ihren eigenen Geschäftsbetrieb CO₂-neutral zu gestalten.

Darüber hinaus sind weitere Maßnahmen in Vorbereitung, die auf die ökonomische, soziale und ökologische Dimension der Nachhaltigkeit einzahlen.

Um das Ökosystem zu stärken und einen Wertschöpfungskreis zu schaffen, wurden im Garten der Sparkasse zwei Bienenvölker mit ca. 100.000 Honigbienen in Zusammenarbeit mit dem Bio-Imker Florian Winkler angesiedelt. Ein erstes ertragreiches Jahr mit delikatem Bio-Honig ist den fleißigen Bienen zu verdanken.

Gesellschaftlich engagieren

Die Sparkasse engagiert sich aktiv für die Gesellschaft durch die Förderung von Sport, Kunst und Kultur, Soziales, Forschung, Wissenschaft und Umwelt.

Seite 8

Pressemitteilung 16. Mai 2024

Sie setzt sich damit bewusst für das Wohl der Menschen ein und trägt zu einer positiven Entwicklung und Stärkung der Region bei.

Mit 360 geförderten Maßnahmen im Geschäftsgebiet lag das **Gesamtengagement** 2023 bei mehr als **190 T€**. Mit den Geldern konnten Vereine und Organisationen ihre Projekte und Vorhaben zum Wohle aller in unserer Heimat in die Umsetzung bringen.

Darüber hinaus bietet die Stiftergemeinschaft der Sparkasse der Bevölkerung in der Region die Möglichkeit, Gutes zu tun und der Gesellschaft etwas vom Erreichten zurückzugeben.

Viele Wege – eine Sparkasse

Vor Ort für Sie da

Mit **19 Standorten** und **33 Geldautomaten** im Geschäftsgebiet ist die Sparkasse präsent in der Fläche und sichert die Bargeldversorgung der Bevölkerung. Auszahlstellen in Geschäften und Supermärkten ergänzen die Geldversorgung.

Die Geldautomatensprengung in der Filiale Weigendorf im März 2024 hat die Sparkasse stark beschäftigt. Der Standort wurde schwer beschädigt und bleibt vorübergehend bis zum Wiederaufbau geschlossen. Die Überprüfung des gesamten Geldautomatennetzes und die Erweiterung der Sicherheitsvorkehrungen dauern noch an. „Wir bedanken uns bei der Bevölkerung für das Verständnis, dass es bis zum Abschluss der Arbeiten zu Einschränkungen kommen kann“, so Pickel und Kalb.

Der Standort in Rosenberg wurde 2023 mit einem neuen Sparkassen-Pavillon aufgewertet und wird seitdem sehr gut angenommen. Weitere Investitionen in das Filialnetz sind für 2024 konkret in Planung.

Seite 9

Pressemitteilung 16. Mai 2024

„Die Nähe zu unseren Kundinnen und Kunden ist uns wichtig“, positioniert sich der Vorstandsvorsitzende und ergänzt: „Die **Filiale** ist ein Ort der Begegnung, des Miteinanders und wird auch in Zukunft eine wichtige Anlaufstelle in einer immer digitaler werdenden Welt sein.“

Beratung – In der Filiale, am Telefon oder per Video

„Gerade die Beratung ist dabei so flexibel wie nie zuvor. Die Berater stehen montags bis freitags zwischen 8.00 Uhr und 20.00 Uhr persönlich, telefonisch oder digital für ihre Kunden zur Verfügung“, schildert der Vorstandsvorsitzende. Immer mehr Kunden haben das **digitale Beratungsangebot** über Tablet oder PC in Anspruch genommen, um sich bequem, einfach und umweltschonend beraten zu lassen.

In der **Telefonfiliale** der Sparkasse werden täglich über **800** Aufträge per Telefon, Chat oder auch per Video angenommen.

Banking ist einfach

Über 70% der rund **60.000 Girokonten** sind heute für das Onlinebanking aktiviert. Insgesamt nutzen fast **20.000** Kunden die mehrfach ausgezeichnete **Sparkassen-App**. Dort können die meisten Alltagsgeschäfte einfach, sofort und flexibel von überall erledigt werden.

„Unsere **Internet-Filiale** ist rund um die Uhr erreichbar und verzeichnet pro Tag fast **9.000** Besucher. Es ist inzwischen selbstverständlich, dass Kunden Gelder online selbst anlegen und auf die Serviceangebote zurückgreifen“, berichtet Vorstandsmitglied Sonja Kalb.

Den Überblick über die Finanzen zu behalten, ist derzeit wichtiger denn je. Hierfür steht der kostenlose digitale Finanzplaner zur Verfügung, der ganz automatisch dazulernt und am Anfang des Monats schon weiß, wie viel Geld am Ende des Monats noch da ist.

Seite 10

Pressemitteilung 16. Mai 2024

Der Kontowecker oder Tipps und Produkte des Beratungsdienstes „Geld und Haushalt“, darunter das digitale Haushaltsbuch, runden das Angebot ab.

Payment leicht gemacht

Moderne Payment-Lösungen ergänzen das Angebot der Sparkasse für ein zeitgemäßes Bankingerlebnis.

Die Girocard wurde im Jahr 2023 für viele Kunden mit der neuen Zusatzfunktion zu einer leistungsstarken Debitkarte aufgewertet. Die **Girocard als Debit Mastercard** kann alles, was eine klassische Sparkassen-Card auch kann. Darüber hinaus kann an rund 45 Millionen Akzeptanzstellen im In- und Ausland, im stationären Handel sowie im Internet damit bezahlt werden. Ein besonderer Mehrwert ist hierbei der Internetaufwärterschutz.

Die Kreditkarte oder die Girocard haben die Menschen beim bargeldlosen Bezahlen immer seltener in der Hand. Einmal als digitale Karte in der Wallet App von Apple oder in der Mobiles Bezahlen App von Google hinterlegt und schon kann der Geldbeutel zuhause bleiben. Einfach mit dem Smartphone oder einer Smartwatch bequem bezahlen und die Freiheit genießen.

Moderner und attraktiver Arbeitgeber in der Region

Die Sparkasse Amberg-Sulzbach bietet sichere und attraktive Arbeitsplätze in einem wirtschaftlich erfolgreichen Unternehmen.

Insgesamt waren im Berichtsjahr **342 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen**, davon **27 Auszubildende** beschäftigt. Die Teilzeitquote lag bei knapp 50 %.

Seite 11

Pressemitteilung 16. Mai 2024

Gewinnung von Fachkräften und Nachwuchsarbeit

Die demografische Entwicklung, der Wandel in der Arbeitswelt und die Nachbesetzung von freien Stellen waren die Herausforderungen im Jahr 2023 in der Personalarbeit.

„Der Einsatz hat sich gelohnt“, freut sich der Vorstandsvorsitzende. „Wir konnten neue Fachkräfte gewinnen, ehemalige Kolleginnen und Kollegen sind zur Sparkasse zurückgekehrt und neun Auszubildende konnten in das Angestelltenverhältnis übernommen werden.“

Weiterhin setzt die Sparkasse verstärkt auf die eigene Ausbildung und investierte in Weiterbildungsprogramme, um talentierte Fachkräfte aus den eigenen Reihen zu fördern und an das Unternehmen zu binden.

Es wurden im Jahr 2023 über **275 T€** in die **Fort- und Weiterbildung** investiert.

Familienbewusster Arbeitgeber

„Als familienbewusster Arbeitgeber liegt uns das Wohlergehen unserer Mitarbeiter und ihrer Familien am Herzen. Wir setzen uns aktiv dafür ein, eine Arbeitsumgebung zu schaffen, die Flexibilität, Unterstützung und Verständnis für die Bedürfnisse von Familien und Pflegesituationen bietet“, betont der Sparkassenchef und Familienvater von drei Kindern.

Durch gezielte Angebote wie flexible Arbeitszeitmodelle, Elternzeit- und Pflegezeitprogramme ermöglicht die Sparkasse ihren Mitarbeitern, berufliche und familiäre Verpflichtungen in Einklang zu bringen.

Vielfalt in der Führung

Als erste Frau im Vorstand setzt sich Sonja Kalb für die Vielfalt in den Führungsebenen der Sparkasse ein.

Seite 12

Pressemitteilung 16. Mai 2024

„Vielfalt bringt unterschiedliche Perspektiven, Erfahrungen und Fähigkeiten ein, was die Innovationskraft und Leistungsfähigkeit stärken. Dies ist nicht nur eine Frage der Fairness, sondern auch ein wichtiger Schritt, um langfristig Erfolg und Wettbewerbsvorteile für unsere Sparkasse zu sichern“, positioniert sich das Vorstandsmitglied.

Digitalisierung

Auf die digitale Fitness ihrer Mitarbeiter legt die Sparkasse großen Wert und unterstützt mit regelmäßigen Formaten ihre Weiterentwicklung.

Mit dem klaren Ziel, das Kundenerlebnis zu verbessern, standen Prozessoptimierungen, der Ausbau von digitalen Angeboten sowie der Einsatz von Künstlicher Intelligenz im zurückliegenden Geschäftsjahr auf der Agenda der Sparkasse ganz oben. Sie stärkt dadurch ihre Position als modernes Finanzinstitut und passt ihre Angebote laufend an die Bedürfnisse ihrer Kunden an.

Ausblick 2024

Die Sparkasse ist optimistisch und wirtschaftlich gestärkt in das neue Jahr gestartet. Sie ist verlässliche Partnerin für die Menschen in der Region und steht in bewegten Zeiten für Stabilität und Vertrauen.

Aus der Region – für die Region. Demnächst entsteht ein Ort für finanzielle Bildung, um gemeinsam die Zukunft des Bankings erlebbar zu machen.

Die Sparkasse Amberg-Sulzbach setzt im Jahr 2024 auf Innovation und Kundenzufriedenheit als Eckpfeiler ihres Erfolgs.

Seite 13
Pressemitteilung 16. Mai 2024



Bild: Thilo Hierstetter
v.l.: Vorstandsvorsitzender Thomas Pickel und Vorstandsmitglied
Sonja Kalb

Pressekontakt:
Sparkasse Amberg-Sulzbach

Katrin Hirsch

Marienstraße 10

92224 Amberg

katrin.hirsch@sparkasse-amberg-sulzbach.de